

05.02.2019 13:48

Südsudan: Muslimisches Dorfoberhaupt verkündet Sensationelles

Über Verfolgung hätte sich keiner gewundert. Doch was dann kam, damit hatte keiner gerechnet.



Nach der Missionskonferenz, die der einheimische AVC-Mitarbeiter im Dezember abgehalten hat, gingen einige Teilnehmer in das Hauptdorf NN, das etwas weiter von der Missionsschule entfernt liegt. Sie begannen, die gute Nachricht zu predigen.

Sechzehn Muslime trafen eine Entscheidung für Jesus. Dann geschah etwas völlig Unerwartetes. Das Dorfoberhaupt rief alle Bewohner zusammen und verkündigte: »Ab heute ist jeder frei, in die Kirche zu gehen. Wer Muslim ist und Christ werden möchte, darf dies tun. In den letzten Jahren haben wir die Christen verjagt, deshalb sind heute keine unter uns. Aber ab jetzt steht es jedem frei, Christus in sein Leben einzuladen. Und wenn deine Frau Christin wird, schlage sie nicht und schade ihr nicht. Wenn doch, bekommst du es mit uns (den Behörden) zu tun.« Doch damit nicht genug, nahm er seine Dorfältesten mit und sie schnitten Holzpfosten für den Bau einer Kirche. Das sei ihr Zeichen der Liebe zu Gott. Der Herr tut noch immer gewaltige Wunder!

* aus Sicherheitsgründen wurde auf die Nennung von Personen- und Ortsnamen verzichtet

www.avc-de.org

[Zurück](#)